



Bildung für Nachhaltige Entwicklung BNE | Kongress
Education en vue d'un Développement Durable EDD | Congrès
Educazion per un Sviluppo Sostenibile ESS | Congresso

Pocket-Film-Wettbewerb

Reglement

THEMA

Welche Welt für Max und Nina im Jahr 2115?

ORGANISATION

Der Wettbewerb wird vom Organisationskomitee von „HORIZONS21“ im Rahmen der nationalen Veranstaltung der Schweiz zum Abschluss der UNO-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) organisiert.

ZIELSETZUNG

Das Ziel des Wettbewerbs ist, Schülerinnen und Schülern der Primarstufe und der Sekundarstufe I und II die Möglichkeit zu geben, ihre Meinung zu sagen, sich zu engagieren und ihre Kreativität unter Beweis zu stellen. Durch das Medium des Pocket-Films können sie zeigen, wie sie die Zukunft der Erde sehen oder, anders gesagt, was Nachhaltige Entwicklung für sie bedeutet.

Nachhaltige Entwicklung : Ein Leitbild

Nachhaltige Entwicklung (NE) erlaubt jeder Person in Würde und gleichberechtigt zu leben. Sie wird durch eine Lebensweise verwirklicht, die eine gerechte Welt anstrebt und die Tragfähigkeit und Regenerationsgrenzen unseres Planeten respektiert. Indem die natürlichen Ressourcen und Prozesse der Ökosysteme geschützt werden, können Generationen heute ihre Bedürfnisse befriedigen und erlauben dies gleichzeitig auch zukünftigen Generationen.

Bildung für Nachhaltige Entwicklung : ein Konzept für die Schule

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) thematisiert die gegenseitigen Abhängigkeiten und Beziehungen zwischen Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft und Individuum, genauso wie die Grenzen jeder dieser Dimensionen. Sie veranlasst die Schülerinnen und Schüler dazu, sich in einer globalisierten Welt, die von Komplexität und Ungewissheit geprägt ist, als Bürgerin oder Bürger kritisch zu positionieren. Das Ziel von BNE besteht darin, den Schülerinnen und Schülern Kompetenzen und Mittel zur Verfügung zu stellen, die ihnen helfen, auf die aktuellen Herausforderungen zu reagieren und aktiv die Zukunft im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu gestalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der Wettbewerb umfasst drei Gruppen: Primarstufe (3. bis 6. Klasse), Sekundarstufe I (7. bis 9. Klasse) und Sekundarstufe II. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler dieser Gruppen, die in der Schweiz wohnen.

Die Teilnehmenden treten unter dem Namen der verantwortlichen Lehrperson in Teams von 3-5 Schülerinnen und Schülern an.

Jeder Siegerfilm erhält einen Preis.

Pro Gruppe kann nur ein Film eingereicht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos.

FORMAT – MATERIAL

Die Filmdauer beträgt maximal 5 Minuten, es sind verschiedene Formen möglich: Dokumentarfilm, Erlebnisbericht, Reportage, fiktive Erzählung, Trickfilm, usw. Sie können in schwarz-weiss oder Farbe präsentiert sein.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer drehen den Pocket-Film mit Handys, Kameras oder Fotoapparaten.

Die Qualität der Filme sollte die Projektion auf einer grossen Leinwand ermöglichen.

Der Film trägt einen Titel und kann in einer der nationalen Landessprachen gedreht sein.

Die verwendeten Bildquellen, Texte und Musik des Films müssen im Abspann genannt werden.

ABGABE UND FRIST

Die Filme müssen auf DVD oder USB-Stick bis zum 20. April 2015 um Mitternacht an die folgende Adresse eingereicht werden: education21, Pocket-Filmwettbewerb, Monbijoustrasse 31, 3001 Bern.

Nach einer Überprüfung durch die Organisatoren werden die Filme auf der Website der Veranstaltung „HORIZONS21“ aufgeschaltet.

Jedem Film liegt ein Word-Dokument bei, das den Namen der Autoren und der verantwortlichen Lehrperson, ihre Kontaktdaten, die Schulstufe und den Ort der Schule angibt. Der Film und das Word-Dokument müssen die gleiche Bezeichnung tragen.

AUSGESCHLOSSENE INHALTE

Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, jeden Film abzulehnen, der der menschlichen Würde oder der natürlichen Umwelt schadet.

URHEBERRECHTE

Die Teilnehmenden überlassen dem Organisationskomitee von „HORIZONS21“ das nicht-exklusive Recht, den Film zu verwenden, ohne dass dieser von Letzterem verändert werden darf. Mit ihrer Teilnahme am Wettbewerb autorisieren die Teilnehmenden das Organisationskomitee von „HORIZONS21“, die Filme kostenlos ins Internet zu stellen und sie über das Netzwerk im Internet und bei den Veranstaltungen seiner Mitgliederinstitutionen zu verbreiten.

JURY

Die Jury besteht aus einem/r Mitarbeiter/-in von éducation21, einem Mitglied der Filmkommission „Filme für eine Welt“ sowie einem/r Filmspezialisten/-in. Der Jury-Entscheid ist nicht anfechtbar. Die Jury wird für ihren Entscheid sowohl inhaltliche als auch formale Kriterien berücksichtigen.

PREISVERLEIHUNG

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden informiert und darum gebeten, zur Preisverleihung nach Bern zu reisen. Diese findet während der Veranstaltung „HORIZONS21“ am 9. Mai 2015 in Bern statt, bei der auch ihre Werke öffentlich gezeigt werden.

DIE PREISE

Folgende Preise gibt es zu gewinnen:

1. Winning Teams: eintägiger Besuch von TV-Dreharbeiten
2. Klasse des Sieger-Teams: Aufenthalt (2 Tage - 1 Nacht) in KUSPO Sportzentrum Lenk (Wert 1000.- / Klasse)

ANREGUNGEN ZUR REALISIERUNG DER FILME

Verschiedene Links mit Tipps und Hinweisen zum Drehen eines Films:

- www.phzh.ch/de/medienbildung/Dossiers
- www.phzh.ch/de/Dienstleistungen/digital-learning-center/Anleitungen
- www.sf.tv/var/VideoGuide/lang_de/loader.php
- [www.clemi.org/fr/ressources pour la classe/fiches-pedagogiques/bdd/fiche_id/86](http://www.clemi.org/fr/ressources_pour_la_classe/fiches-pedagogiques/bdd/fiche_id/86)
- www.festivalpocketfilms.fr

Bern, Januar 2015